



Die Kaiserliche Akademie der Wissenschaften zu Braunschweig

Das Residenzschloß in Braunschweig, welches augensichtlich verwaist dasteht, ist von dem genialen Ottomar in treuer Erinnerung an den besseren Sinn der Ortsbehörden geschaffen. Es ist aus den schönsten Quadern errichtet und in forschlicher Weise ausgestattet. Gestirnt wird es von der Brunonia im Stiegenwagen, einer von den Weibern Riesel und Sommat modellierten und in Kupfer getriebenen fotografischen Dadrücke, und

geoffenbar mit der Ehrenwache der Gattin Karl Wilhelm Ferdinand und Friedrich Wilhelm, deren Reiterstatue vor ihm liegen, macht dieses Schloß einen vorzüglich erhabenen Eindruck. Der Bau wurde vor ungefähr 75 Jahren begonnen, im Jahr 1805 durch Feuerbrandt seiner geschädigt, 1808 wiederhergestellt und im Jahre 1874 durch Veranlassung der Reiterbilder vollständig abgebrochen.

**Kunst, Wissenschaft und Literatur.**

**Kunst.**  
Eine retrospektive Ausstellung bayerischer Kunst aus der Zeit 1850-1880 wird demnächst im Kunstmuseum zu München eröffnet werden. Die Ausstellung bedeutet eine willkommene Ergänzung zu der retrospektiven Kunstausstellung im Glaspalast, die die Zeit von 1800 bis 1850 umfaßt.

**Wissenschaft.**  
Die Ausgrabung von Verulamium. Der deutsche Kaiser hat lebhaftes Interesse für das Projekt des Professor Charles Waldstein (Cambridge), die römische Stadt Verulamium auszugraben. Nähere Mitteilungen veröffentlicht Edmund Müns, der bei St. Albans aus- eingieht, in einem heftigen der „Neuen Freien Presse“. Kaiser Wilhelm selbst empfing Anfang September 1904 Herrn Waldstein und ließ sich von ihm näheres über den Plan mitteilen. Der Kaiser ging sofort auf Waldsteins Ideen ein und bemerkte: „Das wollen wir gleich machen, ich will das Ehrenschloß zum Festland annehmen, und einer meiner Söhne soll das obere Kränidium haben.“

Zum zweiten Direktor der preussischen Staatsarchiv in als Nachfolger des verstorbenen Geheimrats Dr. Sattler der bisherige Geheime Staatsarchivar Oth. Archivrat Dr. Paul Kallien ernannt worden. Gleichzeitig wurde der Archivar Krepichauer vom Königlich-

Staatsarchiv in Hannover als Geheimer Staatsarchivar nach Berlin versetzt.

Das Gymnasium Johannum zu Lüneburg begibt in diesen Tagen die Jubelfeier seines 500jährigen Bestehens. Das Gymnasium ist von Anbeginn bis auf den heutigen Tag eine städtische Schule gewesen. Die Stadtbürgermeister Lüneburgs gründete das Gymnasium, um eine unabhängige höhere Schule zu bekommen, denn die bis dahin einzige Schule der Stadt besaß sich unter dem Einfluß eines Benediktinerklosters. Am 15. September 1406 endlich gaben die Benediktiner im Kampf mit der Stadt nach. Wenige Monate zuvor hatte der Rat das Patronatsrecht der Hauptkirche der Stadt an sich gebracht, und diese Kirche wurde nunmehr die städtische Kathedrale als „Santo Johannischole“ angegliedert. Die Geschichte der Jubiläum an diesem ist, hängt eine eingehende Geschichte der Jubiläum und damit einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung des ländlichen Schullebens.

Die Konferenz der Krebsförstler in Frankfurt a. M. wurde mit Vorreden von Kuden und Geyen geschlossen, die ausführten, daß die Konferenz einen Markten bedeute aus an Stelle des Nationalismus gegenüber dem Kampf mit den Krebs, trotz Vollzugsfähigkeit ge- treten sei. Aus den vielen Vorreden ist zunächst der von Spiess-Kran- furt erwähnt, der in drei fassen Wände mit Krebs infiziert und dreimal geheilt hat, was allerdings für die Heilung von Menschen noch nichts be- deutet. Fürstling von Geyen sprach fassende Mitteilungen über die Gefahr mit hoher Krebsförstlichkeit im südlichen Deutschland und den angrenzenden Teilen Österreichs und der Schweiz, und konstatierte eine ganz hohe Sterb- lichkeit, die sich von nordöstlichen Kantonen der Schweiz über Südböhmen- land nach Tirol hinzieht. Eider: Berlin berichtet über das emdenische

Vorkommen des Krebses; er hat den Todesfällen an Krebs in einem Ort seit 80 Jahren nachgeforscht und kommt zu der Ansicht, daß der Krebs überaus selten ist. In einem Ort Berlin konstatierte bei geminderter Unter- suchung der Krebsfälle eine sehr deutliche Differenz gegenüber anderen Orten.

Ein italienischer Gelehrter über die deutsche Wissenschaft. Der hervorragende Künstler Pio Jan aus Padua veröffentlicht im „Corriere“ eine Studie über die Fortschritte der deutschen Medizin, die eine reiche Apotheke der deutschen Wissenschaft ist. Jan warnt die neue italienische Generation, sich durch die polnisch-orientierte Stimmung in den nachrückenden deutschen Kreisen von der Beschränkung und Nach- ahmung des wissenschaftlichen Deutschlands abgrenzen zu lassen, das noch immer (ja heute erst recht) an der Spitze der Kulturwelt marschiert, und von welchem es nicht ablassen darf. (Germania doest)

Die französische Akademie nahm einen Teil ihrer Sitzung der Durchfuhr des „Bionnais“. Bei der achten Sitzung wurde schon 1877 begonnen. Jetzt ist die Akademie beim Städtischen C. angehängt, mit dem sie vollständig im nächsten Jahre fertig werden wird. Die Akademie braucht also 30 Jahre, um die ersten drei Buchstaben des ABC durchzugehen. Wenn man die „Bionnais“, die Arbeit in dieser Gattung fortsetzt, und man mit der Ausgabe der achten Auflage in etwa 200 bis 250 Jahren beginnen können. Die auf das Wörterbuch bezüglichen Ver- handlungen der Akademie werden geheim gehalten. Folglich werden erst jene Gelehrten, die zu Anfang oder in der Mitte des 22. Jahrhunderts leben, das Werk haben, die Verhandlungen zu lesen, welche die wertigen Mitglieder mit der französischen Sprache vornehmen.

Auf einer Forschungsreise in den nördlichen Gewässern ist seit Juli der Fahrt von Monaco mit seiner Lady „Prinzessin Alice“ be- griffen. Teilnehmer sind mehrere Gelehrte und Polarforscher, darunter Professor Bengel aus Stralsund für Ballon- und Drahtmeteorologie, der Direktor des geographischen Observatoriums in Monaco Dr. Richard, W. Prinz, der Leiter der kaiserlichen Expedition, und Rittermeister Jochen, der Topograph der Expedition. Auf der Expedition. Auf der Expedition sind meteorologische Untersuchungen liegen aus Reisen im Inneren von Spitzbergen auf dem Programm. Nach dem „Globus“ wurde nach der Ankunft an der Westküste Spitzbergens die Grotto auf- genommen, und Ende Juli unternehm Jochen von den der Dänemark gegenüber liegenden Gletschern aus einen Posthof aus Jauern von Spitz- bergern. Das schmale Prinz Karl-Gebäude, das der Westküste vor- gelegen ist, sollte diese Expedition. Andere Aufnahmen betreffen Gletscher- stunden zwischen der Nord- und der Westküste.

**Literatur.**  
Der Gründer der „Gartenlaube“. Der „Zf. J.“ wird gedruckt. Man ist allgemein geneigt, in dem beliebigen Buchhändler Ernst Reil den Begründer der „Gartenlaube“ zu sehen. Doch läßt sich ihm dieses Verdienst streitig aus. Hermann St. U., seit 1800, überlebte am den 28. September 1906 ist, war es, der die „Gartenlaube“ zunächst als bescheidenes Blatt seines seit 1844 erschienenen „Dorfboten“ herausgab und danach seit 1853 ein selbständiges Journal machte, dessen Druck Reil bestritt, während St. U. seit dem Jahre 1857 den Redaktions- schein übernahm. Er war immer ein außerordentlich beliebter Roman- schreiber; man nannte ihn den deutschen Bay (Difens) oder Paul de Rod.

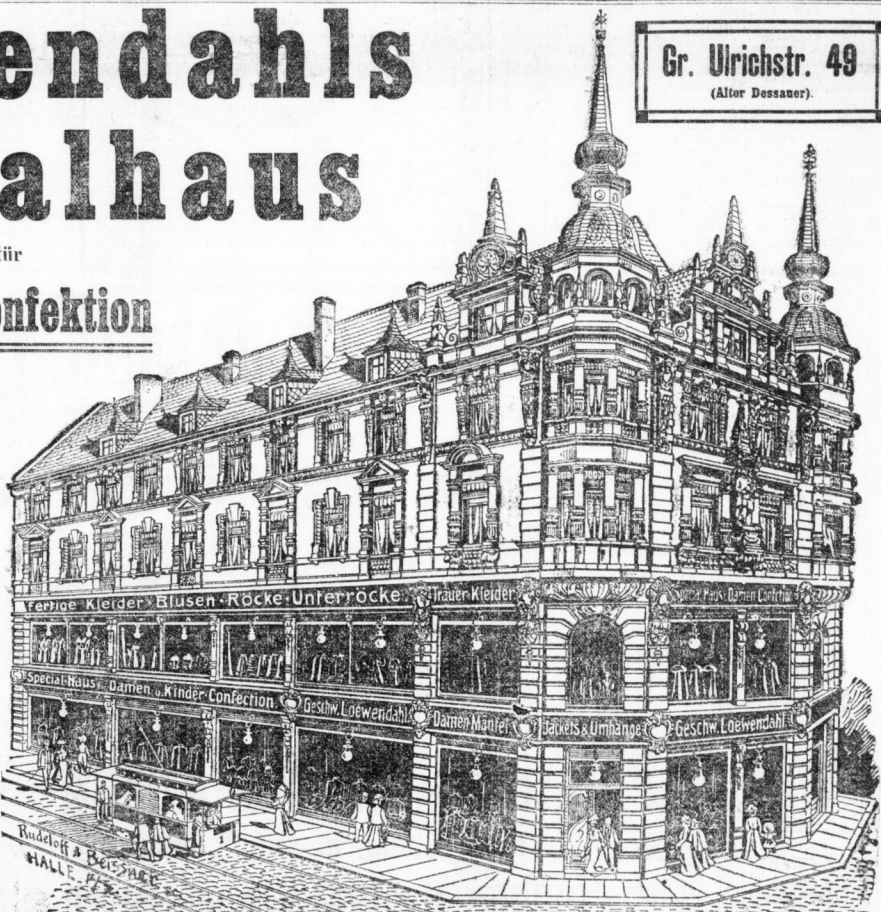
**Gesichtsausschläge**  
belegt mit über- reichem, Original Oberinger's Herba-Seife  
zu haben in allen Apotheken, Drog., u. Parf. u. Gl. 60 Pf. u. 1 Mk.

# Loewendahls Spezialhaus

für

## Damen-Konfektion

bringt wieder die  
schönsten  
Neuheiten  
in unübertroffener  
Auswahl  
zu anerkannt  
billigsten  
Preisen!



Gr. Ulrichstr. 49  
(Alter Dessauer).

Eine zuverlässige und vorteilhafte Kaufstelle für jedermann.

Theater und Musik.

Das Auktions-Event 'Verkauf des...' findet am...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Strenge mit viel Besorgnis und Spannung vorgetragen.

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Die 'Hochzeit...' wird am kommenden Sonntag...

Briefkasten des 'General-Anzeiger'.

(Jeder Anfrage wird die Monatsfrist befristet sein.)

2. S. 600. Kreiderei Hg. Niederdeutsche Volkshg.

3. S. 11. Wie sollen wir das wissen?

4. S. 6. Wie wäre es mit dem bekannten...

5. S. 100. Ihre Frage ist mit 'nein' zu beantworten.

6. S. 100. Ihre Frage ist mit 'nein' zu beantworten.

7. S. 100. Ihre Frage ist mit 'nein' zu beantworten.

8. S. 100. Ihre Frage ist mit 'nein' zu beantworten.

9. S. 100. Ihre Frage ist mit 'nein' zu beantworten.

10. S. 100. Ihre Frage ist mit 'nein' zu beantworten.

Advertisement for Julius Hammerschlag, featuring images of men in suits and text: 'Julius Hammerschlag. Reservisten-Anzüge. Preise ohne Konkurrenz! Winter-Paletots, Joppen-Anzüge, Pelerinen. Saison-Neuheiten 1906/07. Verarbeitung u. Schnitt unübertroffen. Massgebende Modelle. Ein Posten Knaben-Rester-Winter-Joppen weit unter Preis.'

Vertical advertisement on the right edge of the page, partially cut off, containing various notices and small text.

**Pelz-Waren,**  
Colliers, Stolas etc.  
neueste Formen  
in modernten Fell-Arten.

**Chr. Voigt,**  
Kürschnerel,  
Leipzigerstrasse 16.

Umarbeitungen u. Reparaturen  
von allen Pelzwaren sachgemäss  
u. prompt.

Tel. 2066

Deutschlands  
grösstes Spezialgeschäft  
**Bettfedern**  
Erste Gestellfabrik mit elektr. Betrieb  
**Gustav Lustig**  
BERLIN S. 100 Prinsenstr. 46  
verleiht gegen Nachnahme garantiert  
neu und gut erhalten, auf hübsche  
Bettfedern, 20 bis 100, mit  
Bambusrahmen statt 1,50; Gänsefeder-  
n 2,00; Entenfedern 2,50; Gänsefedern  
b 2,50; Entenfedern 3,00; Gänsefedern  
c 3,50; Entenfedern 4,00; Gänsefedern  
d 4,50; Entenfedern 5,00; Gänsefedern  
e 5,50; Entenfedern 6,00; Gänsefedern  
f 6,50; Entenfedern 7,00; Gänsefedern  
g 7,50; Entenfedern 8,00; Gänsefedern  
h 8,50; Entenfedern 9,00; Gänsefedern  
i 9,50; Entenfedern 10,00; Gänsefedern  
j 10,50; Entenfedern 11,00; Gänsefedern  
k 11,50; Entenfedern 12,00; Gänsefedern  
l 12,50; Entenfedern 13,00; Gänsefedern  
m 13,50; Entenfedern 14,00; Gänsefedern  
n 14,50; Entenfedern 15,00; Gänsefedern  
o 15,50; Entenfedern 16,00; Gänsefedern  
p 16,50; Entenfedern 17,00; Gänsefedern  
q 17,50; Entenfedern 18,00; Gänsefedern  
r 18,50; Entenfedern 19,00; Gänsefedern  
s 19,50; Entenfedern 20,00; Gänsefedern  
t 20,50; Entenfedern 21,00; Gänsefedern  
u 21,50; Entenfedern 22,00; Gänsefedern  
v 22,50; Entenfedern 23,00; Gänsefedern  
w 23,50; Entenfedern 24,00; Gänsefedern  
x 24,50; Entenfedern 25,00; Gänsefedern  
y 25,50; Entenfedern 26,00; Gänsefedern  
z 26,50; Entenfedern 27,00; Gänsefedern  
aa 27,50; Entenfedern 28,00; Gänsefedern  
ab 28,50; Entenfedern 29,00; Gänsefedern  
ac 29,50; Entenfedern 30,00; Gänsefedern  
ad 30,50; Entenfedern 31,00; Gänsefedern  
ae 31,50; Entenfedern 32,00; Gänsefedern  
af 32,50; Entenfedern 33,00; Gänsefedern  
ag 33,50; Entenfedern 34,00; Gänsefedern  
ah 34,50; Entenfedern 35,00; Gänsefedern  
ai 35,50; Entenfedern 36,00; Gänsefedern  
aj 36,50; Entenfedern 37,00; Gänsefedern  
ak 37,50; Entenfedern 38,00; Gänsefedern  
al 38,50; Entenfedern 39,00; Gänsefedern  
am 39,50; Entenfedern 40,00; Gänsefedern  
an 40,50; Entenfedern 41,00; Gänsefedern  
ao 41,50; Entenfedern 42,00; Gänsefedern  
ap 42,50; Entenfedern 43,00; Gänsefedern  
aq 43,50; Entenfedern 44,00; Gänsefedern  
ar 44,50; Entenfedern 45,00; Gänsefedern  
as 45,50; Entenfedern 46,00; Gänsefedern  
at 46,50; Entenfedern 47,00; Gänsefedern  
au 47,50; Entenfedern 48,00; Gänsefedern  
av 48,50; Entenfedern 49,00; Gänsefedern  
aw 49,50; Entenfedern 50,00; Gänsefedern  
ax 50,50; Entenfedern 51,00; Gänsefedern  
ay 51,50; Entenfedern 52,00; Gänsefedern  
az 52,50; Entenfedern 53,00; Gänsefedern  
ba 53,50; Entenfedern 54,00; Gänsefedern  
bb 54,50; Entenfedern 55,00; Gänsefedern  
bc 55,50; Entenfedern 56,00; Gänsefedern  
bd 56,50; Entenfedern 57,00; Gänsefedern  
be 57,50; Entenfedern 58,00; Gänsefedern  
bf 58,50; Entenfedern 59,00; Gänsefedern  
bg 59,50; Entenfedern 60,00; Gänsefedern  
bh 60,50; Entenfedern 61,00; Gänsefedern  
bi 61,50; Entenfedern 62,00; Gänsefedern  
bj 62,50; Entenfedern 63,00; Gänsefedern  
bk 63,50; Entenfedern 64,00; Gänsefedern  
bl 64,50; Entenfedern 65,00; Gänsefedern  
bm 65,50; Entenfedern 66,00; Gänsefedern  
bn 66,50; Entenfedern 67,00; Gänsefedern  
bo 67,50; Entenfedern 68,00; Gänsefedern  
bp 68,50; Entenfedern 69,00; Gänsefedern  
bq 69,50; Entenfedern 70,00; Gänsefedern  
br 70,50; Entenfedern 71,00; Gänsefedern  
bs 71,50; Entenfedern 72,00; Gänsefedern  
bt 72,50; Entenfedern 73,00; Gänsefedern  
bu 73,50; Entenfedern 74,00; Gänsefedern  
bv 74,50; Entenfedern 75,00; Gänsefedern  
bw 75,50; Entenfedern 76,00; Gänsefedern  
bx 76,50; Entenfedern 77,00; Gänsefedern  
by 77,50; Entenfedern 78,00; Gänsefedern  
bz 78,50; Entenfedern 79,00; Gänsefedern  
ca 79,50; Entenfedern 80,00; Gänsefedern  
cb 80,50; Entenfedern 81,00; Gänsefedern  
cc 81,50; Entenfedern 82,00; Gänsefedern  
cd 82,50; Entenfedern 83,00; Gänsefedern  
ce 83,50; Entenfedern 84,00; Gänsefedern  
cf 84,50; Entenfedern 85,00; Gänsefedern  
cg 85,50; Entenfedern 86,00; Gänsefedern  
ch 86,50; Entenfedern 87,00; Gänsefedern  
ci 87,50; Entenfedern 88,00; Gänsefedern  
cj 88,50; Entenfedern 89,00; Gänsefedern  
ck 89,50; Entenfedern 90,00; Gänsefedern  
cl 90,50; Entenfedern 91,00; Gänsefedern  
cm 91,50; Entenfedern 92,00; Gänsefedern  
cn 92,50; Entenfedern 93,00; Gänsefedern  
co 93,50; Entenfedern 94,00; Gänsefedern  
cp 94,50; Entenfedern 95,00; Gänsefedern  
cq 95,50; Entenfedern 96,00; Gänsefedern  
cr 96,50; Entenfedern 97,00; Gänsefedern  
cs 97,50; Entenfedern 98,00; Gänsefedern  
ct 98,50; Entenfedern 99,00; Gänsefedern  
cu 99,50; Entenfedern 100,00; Gänsefedern

Allen Hals-, Brust-,  
**Lungenkranken**  
mit frisch, ob. alten Narkosen, Husten,  
Gehirn-, Nieren, Zeichen, Verfall,  
Eingetrübte, Asthma u. i. w. ob. ge-  
brüchlich löst sich auswärts über schon  
100mal erkrankte Ähler  
**K. Schulz**, Kienbergstr. 16,  
Beförderung, Dr. Engel, 30.

**Urin-Untersuchung**  
chemisch u. mikroskop. sowie  
**Prüfung von Ansauer**  
auf Infektionsbakterien  
festigt, empfindlich und billig  
**Apotheker C. Krütgen**, Mühl-  
strasse 24. **Gr. Medicinerverein**

**Tapeten**  
steht neueste Muster (keine Rensch-  
ware) bereit.  
**Reste z. T. zum Papierwert.**  
Bitte Schaufenster zu beachten.  
**Tapeten-Geschäft**  
4 Gr. Klausstr. 4.

**Journallesezerkel.**  
Günstig täglich.  
Auswahl der Zeitungen nach Belieben.  
— Billigste Preise. —  
**Otto Hendels Buchhandlung,**  
Martinsplatz 24.

**Prachtvolle Büste** durch Lou's  
**Bau de Juncos** (Büstenwaser).  
Auserordlich anzuwenden, an-  
schaulich, zahlreiche Aner-  
kennungen. Preis Mark 4.—,  
franko Mk. 4.50. Nachnahme  
Mark 4.70. General-Depot für  
Deutschland: **Treu &**  
**Nuglisch**, Königl. Hoflieferant, Berlin W. 21.  
Vorort in Halle a. S. bei: **Paul**  
**Biers** (Inh. Karl Kubatz), Gr. Ulrich-  
str. 51, **Ernst Fischer**, Moritzstr. 17,  
**Ludw. Grosshans**, Gr. Steinstr. 17,  
**Apoth. W. Hofner**, Gelestr. 30/30, **Alfred**  
**Mey**, Ribbeckplatz, **Friedr. Riedel**, Merse-  
burgerstr. 23, **Otto Siebold**, obere Leip-  
zigerstrasse 33.

**Eine Sammlung**  
der seltensten u. prächtigsten Rosen  
in herrlicher Blüte.  
Rastan in es, jetzt zu bestellen!  
**Hochstamm-, Halbstamm-,**  
**Niedere u. Kletter-Rosen,**  
**Lorbeerbäume, Lebensbäume**  
**u. Kleuwände**  
empfehlen zu billigen Preisen  
**B. Möllers, Zum Zofengarten,**  
Halle a. S., Ent. bei Rembrandt Platz  
Merseburg, Bahnstr. 10/11a.  
Vorstellung jeder Art bevorzugt.  
**H. Alb. Ackermann**, Mühlberg 20.  
Eragentrain, tel. 110/111, w. an. Z. 2914

**Amtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**  
**Säden zu vermieten.**  
Die gegenwärtig von Herrn Kaufmann Schönbach benutzten beiden Säden  
Nr. 1 und 2 im Scherzengrund des Rastfeldgebäudes sind vom 1. April 1907  
ab einzeln oder zusammen zu vermieten.  
Schriftliche oder mündliche Mietangebote werden im hiesigen Bureau für Grund-  
eigentum — Rathausstr. 19, Zimmer 61 — entgegengenommen.  
Halle a. S., den 26. September 1906. **Der Magistrat.**

**Bekanntmachung.**  
Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß mit Genehmigung des  
Vereinsrats der Provinz Sachsen die auf dem hiesigen hiesigen Viehsteig hait-  
findenden Märkte für Kälber, Schweine und Geflügel, sowie die darauf am  
jedem Donnerstag abgehaltenen Viehmärkte vom 1. Januar 1907 ab  
aufgehoben sind.  
Halle a. S., den 22. September 1906. **Der Magistrat.**

**Bekanntmachung.**  
Die Forderung des Bezirks an Weisbrücken (heuteamtlich Franzbrücken),  
Hoggenfeld, Spezialamt und Spezialamt zur Vertheilung eines warmen Heizbades  
für einen Kinder der Weisbrücken, Weisbrücken, Weisbrücken, Weisbrücken, Weisbrücken,  
halbjährig 1906/07 soll vergeben werden, und zwar hinsichtlich der Brücken in 4 Klassen,  
nämlich der Betrag

I. für die Säulen in den eingemeindeten Vororten Weisbrücken, Trotha und  
Gröblich.  
II. für die Säulen an der Germania, Schäfer, Pöfing, Pöfing und Pöfingbrücke.  
III. für die Säulen am Gollmarkt, an der Neuen Brennecke und Laubstrasse und  
IV. für die Säulen an der Lebensauer- und Futterstraße und am Wölbbergweg.  
Es werden für die Gesamtheit voranzuführen geboten werden:  
15 Zentner Hogenfeld,  
10 " Spezialamt,  
5 " Spezialamt,  
125000 Stück Brücken (a 50 gr. = 6400 kg).  
Angebot mit entsprechendem Zuschlag sind bis zum  
17. Oktober d. J., vormittags 11 Uhr  
an das Schulhaus 11, Marktstrasse 11, Zimmer 4, Zimmer 4 — einzureichen,  
wobei die Forderungsbekundungen zur Einsichtnahme ausliegen.  
Diesigen Angebote, auf welche bis zum 10. November d. J., keine Antwort  
erfolgt, sind nicht berücksichtigbar.  
Halle a. S., den 19. September 1906. **Der Magistrat.**

**Bekanntmachung.**  
**Michaelsaufnahme an den hiesigen hiesigen höheren Lehranstalten.**  
Das Winterhalbjahr beginnt Dienstag den 16. Oktober d. J., vormittags 8 Uhr  
mit der Aufnahmeprüfung für alle Klassen des Gymnasiums und der Realschule.  
Die Schüler des Gymnasiums bestimmen sich an demselben Tage, mittags 12 Uhr in der  
Halle. Die Realschüler haben Mittags in der 17. Oktober d. J., vormittags 9 Uhr in  
ihren Klassen zu erscheinen, während sich die nach Klasse M 3 der Realschule neu auf-  
genommenen Schüler zu derselben Zeit in der Aula versammeln.  
Anmeldungen werden täglich von 11—12 Uhr im Amtszimmer des Direktors  
entgegengenommen.  
a. **Hiesige höhere Mädchenschule.**  
Das Winterhalbjahr beginnt Dienstag den 16. Oktober d. J., vormittags 8 Uhr  
mit der Prüfung der angemeldeten Schüler.  
Anmeldungen werden wochentags von 11—12 Uhr im Amtszimmer des Direktors  
entgegengenommen.  
Für Oberstufe können Anmeldungen nicht angenommen werden, für Sexta und  
Quinta nur wenige.

b. **Hiesige höhere Mädchenschule.**  
Das Winterhalbjahr beginnt Dienstag den 16. Oktober d. J., vormittags 8 Uhr  
mit der Prüfung der angemeldeten Schülerinnen; um 12 Uhr versammeln sich die  
Schülerinnen in der Aula.  
Anmeldungen werden wochentags von 11—12 Uhr im Amtszimmer des Direktors  
entgegengenommen.  
Halle a. S., den 22. August 1906. **Der Magistrat.**

**Bekanntmachung.**  
**Die Staatlich-Städtische Handwerkerlehre**  
in Halle a. S.  
beginnt den Unterricht im Winterhalbjahr 1906/07 am Sonntag den 14. Oktober, vor-  
mittags 7 1/2 Uhr in den Abend- und Sonntagsschulen, am Montag den 15. Oktober,  
vormittags 10 Uhr in sämtlichen Tagesklassen.  
Die Anstellung umfasst folgende Abteilungen:

- a. eine Baugewerklehre,
- b. eine Maschinenbauwerklehre,
- c. eine Tischlereiwerklehre, Dekorationsmalerei, Lithographen,
- d. eine Tischlereiwerklehre für Kunsthandwerker (Kamp- und Bauhölzer, Bau-  
und Möbelschreiner, Modelleur),
- e. eine Tischlereiwerklehre für Bauhandwerker (Maure, Zimmer, Steinmetzen),
- f. Abend- und Sonntagsschulen für die verschiedenen Berufe,
- g. eine Klasse für Damen im Schneiderei, Modelieren und Schönen.

Das Schulgeld, welches bei der Anmeldung zu entrichten ist, beträgt halbjährlich in der Baugewerklehre 20 Mk., in der Maschinenbauwerklehre 10 Mk. in den Tages-  
klassen für Dekorationsmalerei und Kunsthandwerker 30 Mk., in der Tischlereiwerklehre für Bau-  
handwerker 20 Mk. in den Abend- und Sonntagsschulen und sonstigen einzelnen  
Tagesklassen je wochentags 2—6 Unterrichtsstunden 3 Mk., je wochentags 7—10 Unter-  
richtsstunden 3 Mk., je wochentags 11—20 Unterrichtsstunden 15 Mk., je wochentags 21  
oder mehr Unterrichtsstunden 25 Mk. (Schüler). Nicht-Schüler, welche Ausländer  
haben als Vollhalter den fünfmaligen Betrag zu zahlen.  
Anmeldungen zu den Tagesklassen werden wochentags von 10—11 Uhr vor-  
mittags im Amtszimmer des Direktors, zu den Abend- und Sonntagsschulen vom 14. bis  
einschließlich 24. Oktober und zwar an den Sonntagen von 7—9 1/2 Uhr vor-  
mittags, an den Wochentagen von 7—9 Uhr abends im Zimmer Nr. 19 des Schul-  
gebäudes entgegengenommen.  
Die Lehrpläne der einzelnen Abteilungen werden auf Verlangen vom Direktor  
für den Fall kostenlos abgegeben.  
Der Lehrplan der Abend- und Sonntagsschulen umfasst hauptsächlich folgende  
Unterrichtsfächer:

Arbeits- und geometrische Zeichen, fortgeschrittene Geometrie, Zeichnen, Ge-  
schicht, Mathematik, Geometrie, Mechanik, Physik, Musiklehre, allgemeine Zug-  
führung, Modelieren und Schönen.  
Fortbildungslehre für junge Leute, die eine weitergehende Aus-  
bildung im Zeichen erlernen, werden von der Teilnahme am Zeichenunter-  
richt in der hiesigen allgemeinen Fortbildungsschule entbunden, wenn sie  
mündestens 4 Stunden des Zeichenunterrichts der Handwerkerlehre besuchen.  
Halle a. S., den 10. August 1906.  
Das Kuratorium der Staatlich-Städtischen Handwerkerlehre.

**Staatlich-Städtische Handwerkerlehre**  
in Halle a. S.  
Die Lehrlinge des Schuljahres hat am 17. und 18. Oktober d. J., abends von  
7—9 Uhr im Zimmer 17 der Schule zu entrichten. Später eintreffende Schüler haben  
das Schulgeld an die hiesige Steuerkasse, Rathaus, Zimmer 5, in der Zeit von 8—11  
Uhr vormittags zu entrichten.  
Halle a. S., den 27. August 1906.  
Das Kuratorium der Staatlich-Städtischen Handwerkerlehre.

**Die Staatlich-Städtische Maschinenbauwerklehre zu Halle a. S.**  
umfasst 2 Klassen und bildet den Unterricht zu einer königlich Preussischen vierklassigen  
(vierten) Maschinenbauwerklehre. Nach erfolgreichem Besuche der vierklassigen  
zum Eintritt in die 2. Klasse einer königlichen Maschinenbauwerklehre oder besondere  
Fähigkeitsprüfung. Schuljahr 30 Mk. Beginn des Winterhalbjahrs am 15. Oktober. Auf-  
nahm erteilt Direktor Brumme, Curiastrasse 1.  
Halle a. S., den 19. Mai 1906. **Der Magistrat. Wendel.**

**Die Staatlich-Städtische Baugewerklehre zu Halle a. S.**  
umfasst 2 Klassen und bildet den Unterricht zu einer königlich Preussischen vierklassigen  
Baugewerklehre. Normal-Schuljahr. Nach erfolgreichem Besuche der vierklassigen  
zum Eintritt in die 2. Klasse einer königlichen Baugewerklehre oder besondere  
Fähigkeitsprüfung. Schuljahr 30 Mk. Beginn des Winterhalbjahrs am 15. Ok-  
tober; Aufnahme bis spätestens 1. September. Aufnahm erteilt Direktor Brumme,  
Curiastr. 1.  
Halle a. S., den 19. Mai 1906. **Der Magistrat. Wendel.**

**Bekanntmachung.**

Für die Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 31. März 1907 ist das hiesige  
Seitensamt an allen Sonntagen vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr  
für das Publikum geöffnet.  
Die nach § 9 des Reglements vorgeschriebenen monatlichen Revisionen finden nicht  
mehr Ende, sondern Mitte des Monats statt.  
Halle a. S., den 18. September 1906. **Der Magistrat.**

**Bekanntmachung.**

Die hiesige Rechtsanwaltskammer Gr. Märkerstr. 20, II,  
ist an den Wochentagen vormittags von 10—11 1/2 Uhr und nachmittags von  
2 1/2—5 Uhr geöffnet und erteilt hierüber nachstehenden oder befristeten münd-  
lichen Besuchen ohne literarische des Alters, des Geschlechts, des Berufs, der  
Konfession oder der Verheirathung unentgeltlich Auskunft und Rat in Angelegen-  
heiten der Rechtsanwaltschaft, Unfallversicherung, Alters- und Invalidenversicherung,  
sowie über die Bestimmungen der Gesetzgebung, über den, Armenunterstützung-  
gesetz, Steuerwesen, Strafrecht, den Privat- und Bürgerrecht und Handelsrecht  
und Erbschaft. In geeigneten Fällen werden die erforderlichen Schriftsätze angefertigt.  
Halle a. S., den 28. August 1906. **Der Magistrat. Kirch.**

**Bekanntmachung.**

Su dem bevorstehenden Umzugsstermine werden die Bestimmungen über das  
polizeiliche An- und Abmelden bei den städtischen Wohnungsbewohnungen hie-  
siger zur genaueren Bestimmung erucht in Erinnerung gebracht.  
Halle a. S., den 15. September 1906. **Der Polizei-Verwaltung.**

**Staatlich-Städtische Handwerkerlehre in Halle a. S.**  
Tagesklassen für Kunsthandwerker und Kunsthandwerker. Halbjährliches Schulgeld  
30 Mk. Beginn des Winterhalbjahrs am 15. Oktober. Nähere Auskunft erteilt Direktor  
Brumme, Curiastrasse 1.

**Staatlich-Städtische Handwerkerlehre in Halle a. S.**  
Tagesklassen für Kunsthandwerker und Kunsthandwerker. Halbjährliches Schulgeld  
30 Mk. Beginn des Winterhalbjahrs am 15. Oktober. Nähere Auskunft erteilt Direktor  
Brumme, Curiastrasse 1.

**Bekanntmachung.**  
Der Dienstbetrieb in den neuen Räumen des Zweigpostamts 4, Bern-  
burgerstrasse 26a (hiesiger Weisbrücken 22) wird am  
30. September, Sonntag, eröffnet.  
Halle (Saale), 26. **Kaiserliche Ober-Postdirektion. J. B. Wagner.**

**Küchen-Verlieferung.**

Die Lieferung von Kartoffeln, Grünwaren und Viktualien soll für die  
Zeit vom 1. November 1906 bis 31. Oktober 1907 vergeben werden. Begehrlige  
Offerten sowie Angebote auf Abnahme der Küchen-Abfälle, welche für dieselbe Zeit  
vergeben werden sollen, sind bis 15. Oktober 1906 einzureichen an  
Die Abnahmeverwaltung des III. Infanterie-Regiments  
General-Adjutant Major v. Dammhagen (Wandlung) Nr. 36, Halle a. S.

**Weiden-Auktion.**

Die zu dem Rittergutshaus Ghybra gehörenden Korbweiden-Weiden  
auf ca. 30 Rode Fläche, sollen  
**Dienstag den 16. Oktober a. cr.**  
öffentlich, vorgedawelt und bei der Anwesenheit von 1/2 der Weidungsämter veräußert  
werden. — Anfangs um 11 Uhr an der Koch'schen Kegelbahn bei Ghybra  
Rittergut Ghybra, am 26. September 1906.  
(Station der Leipzig-Saale Eisenbahn.)

**Die Forstverwaltung.**

**Spar- u. Vorschuss-Bank**

Fernspr. 103. zu Halle a. S. Rathausstr. 4.  
Annahme von Bareinlagen gegen tägliche Abhebung und  
3- oder 6 monatliche Kündigung.  
An- und Verkauf von Wertpapieren.  
Check-Verkehr, Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.  
Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Kontrolle  
betrifft Verlosung etc. von Wertpapieren.  
Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.  
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der  
**Deutschen Hypothekbank Meiningen**  
und anderer erster Hypothekbanken.  
Die am 1. Oktober a. c. fälligen Coupons werden an unserer Kasse  
eingelöst.

**Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.**

**Sparkasse d. Gemeinde Wahren b. Leipzig,**

unter Garantie der Gemeinde.  
Sicherheits-Institut für Geldanlagen.  
Sicherheits-Institut für Geldanlagen. — In der  
vormittags 9—11 Uhr und nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags ununterbrochen  
vormittags 9 Uhr bis nachmittags 2 Uhr.  
Einzinsen werden irerung geheim gehalten und mit  
**3 1/2 Prozent** vergütet.

**Halle a. S. Dr. Harangs staatlich beauf-**

sichtigte Lehranstalt.  
Vorbildung für die Ein- und Zwei-Klassen-Prüfung, die Prima, das  
Abiturium und für alle Klassen höherer Schulen. — Im Schuljahr  
1905 bestanden 63 Schüler, darunter 26 Einj., 7 Abitur., 15 Primaner.  
— Bish. bestand. 39 Abitur., 259 Einj., 105 Ober- u. Unterprimaner,  
93 Ober- u. Untersek., 35 für die dr. El. Prospekt. Pension.

**Staatl. gemeinh. Unterrichts-Anstalt**

zur Vorbereitung für das Ein- und Zwei-Klassen-Examen sowie für alle Klassen  
höherer Lehranstalten (einschl. des Primar- und Abituriums) von  
**Dr. Herm. Karause** Heinrichstrasse 14.  
Pension. — Programm. — Schulbeginn 15. Oktober cr.

**Halle a. S. Kindergärtnerinnen-Seminar.**

Ausbildung 1 1/2—1 Jahr. Auf Wunsch Pension im Hause. Beginn  
des neuen Semesters am 16. Oktober. Empfehlung aller Abgehenden  
in stets reichl. vorh. Stell. — Prosp. kostenfrei.  
**Pastor em. R. Mayer**, Schulinspektor a. D.

**Tanz-Unterricht.**

Der erste Winter-Kursus meines Tanz-Unterrichts,  
meist Anlehnung über Körperhaltung und Umgangston  
beginnt Dienstag den 23. Oktober in der Kaiserstrasse.

Zur Annahme geeigneter Anmeldungen bin ich jederzeit in meiner Wohnung bereit.  
**Hermann Wipplinger**, Tanzlehrer an der Oberreit- **Fortstr. 50, I.**  
Halle Delitzsch.

**Rob. Flockenhau Nachf.,**

Schillerstr. 11.  
Garantirt großartige Einzelanbildung in einl.,  
dopp. u. amerik. Buchführung, Maschinenzeichnen,  
Schön-, Latens und Rundschreib., Rechnen, Korrespondenz,  
Gekörtsberger, Stenographie, Nationalökonomie, Unterrichtslehre, Betriebslehre  
in den Händen eines älteren, sehr gut gebildeten Lehrers. **Geneuert** täglich, Eintritt jederzeit.

# Brummer & Benjamin

Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 22/23

bieten auch wieder in dieser Saison in allen Abteilungen der umfangreichen Warenlager eine überaus vielseitige und geschmackvolle Auswahl einfacher bis elegantester

Besichtigung ohne Kaufzwang.

## Neuheiten für Herbst und Winter.

Aufmerksamste Bedienung.

# Kleiderstoffe

für Strasse, Gesellschaft und Haus.

**Erstklassige Fabrikate in Seide, Wolle, Halbwole u. Baumwolle.**  
Elegante Kostüm- u. Blusenstoffe in besonders reicher Auswahl.  
Futterstoffe in grossen Sortimenten.

Aparte Neuheiten **Besätzen**, sowie sämtliche Bedaris - Artikel für die Schneiderei.  
Hervorragend schöne

# Damen - Konfektion.

Elegante Plüsch- und Astrachan-Boleros, Jacketts und Frauenmäntel, Uebergangs-Paletots, Abend-Mäntel, Kleider, Blusen, Kostüme, Kostümröcke, Morgenröcke, Matinees u. dergl.

**Besondere Gelegenheitskäufe:**

Ein Posten reinwollene, marineblaue **Cheviot-Kostüme**  
hochmoderne Façons, auf Seide gearbeitet **19** Mk.

Ein Posten **Herbst-Jacketts**  
1a. schwarz, Tuch u. Rips auf Seide, regulärer Wert bis 30 Mk., jetzt 12, 15 und **10** Mk.

Ein Posten **Kostümröcke**  
marineblau, reine Wolle regulärer Wert bis 15 Mk., jetzt 9 und **7** Mk.

# Pelzwaren.

**Colliers, Stolas, Kragen, Muffen u. Garnituren** in allen mod. Pelzarten.

## Fertige Wäsche jeder Art.

**Damenhemden** Vorderabschluss, mit Spitze von **75** an  
**Damenhemden** Schulterschluss, mit Spitze von **1 25** an  
**Nachtjacketen** Körperbarchent mit Spitze von **90** an  
**Nachtjacketen** 1a. Croisé, mit Lan. gutte von Mk. **1 25** an

**Frisiermäntel — Beinkleider — Untertaillen — Korsettschoner.**

## Kinderwäsche für jedes Alter.

**Tischwäsche — Küchenwäsche — Bettwäsche.**

**Herrenwäsche u. Krawatten, Herren-Anzug- u. Paletotstoffe.**

**Zum Wohnungswechsel:**

# Gardinen u. Vorhänge u. Teppiche

in jeder Geschmacksrichtung und besten Fabrikaten.

Stores, Scheibengardinen, waschbare Schlafzimmer-Garnituren, Möbelstoffe, Portierenstoffe, Regress-, Rouleaux- und Vorhangstoffe.

**Echt orientalische Teppiche.**

**Weit unter Preis!** Ein Posten engl. Tüll-Gardinen weiss u. creme, abgeg. Fenster jetzt 7,00 6,20 **5** M.  
Ein Posten engl. Tüll-Stores weiss u. creme, abgeg. Fenster jetzt 6,50 5,00 **3** M.  
Ein Posten Spachtel-Vitragen weiss u. creme, abgeg. Fenster jetzt 3,00 2,40 **1 80** M.

Möbelpesamenten, Gardinenhalter, Portierenhalter.

## Preise anerkannt billigst!

Sämtliche Waren sind mit billigsten Preisen deutlich versehen, hierdurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist jeder, auch der Nichtkenner, vor Verteuerung geschützt.

**Gürtel** in Gummi, Stoff u. Leder, Schleifen u. Jabots, Büschen, Kragen, Lavalliers, Seidene Halstücher, Seiden- u. Sammet-Bänder, Fantasie- und Brautschleier, Trauerschleier, Pompadours, Leder-Täschchen, Haarschmuck, **Federboas.**

**Knaben-Anzüge,** Mäntel u. Pelerinen.

**Unterröcke** in Seide, Wolle und Baumwolle. Tuchröcke von **1 50** Mk an. Barchentröcke mit Volant u. Langnetze von **90** Pf. an. **Tändel-Schürzen** von **30** Pf. an. **Damen-Reform- und Wirtschaftsschürzen** von **1 25** Mk. an. Seidene Schürzen, Schwarze Schürzen, Küchen-Schürzen, Scheuer-Schürzen. **Korsetts** für Damen und Mädchen in allen Weiten.

**Schlafdecken** in Wolle, Baumwolle u. Seide, **Reisedecken,** **Steppdecken,** **Bettvorleger, Läuferzeuge, Linoleum-Teppiche** und **Läufer.** Felle u. Fellvorlagen, **Fensterstützer,** **Gobelins, Sofakissen,** **Matten.**

**Leder-Handschuhe** und **Stoff-Handschuhe** in soliden Qualitäten. **Strümpfe** und **Strümpflängen** in allen Grössen. **Regenschirme,** **Echarpes u. Tücher,** **Kinder-Hüte,** **Kinder-Mützen.** **Taschentücher** in allen Arten.

**Mädchen-Kleider** Jacketts u. Kragen.

**Trikotagen** für Damen, Herren und Kinder. **Hemden, Jacken, Beinkleider,** sämtliche Grössen und Preislagen in bekannter Güte. **Jagdwesten, Walkjacketen, Damenwesten, Kopfschawls, Kapotten, Strickwolle.**

**Metall-Bettstellen,** **Matratzen, Keilkissen,** **Fertige Betten,** **Inletts, Bettfedern, Engl. Tall- und Erbstüll-Bettdecken,** **Piqué- u. Waffeldecken,** **Bett-Dekorationen.**

